

1. Advent @home



Kerze anzünden



Singen



Macht hoch die Tür, die Tor macht weit, es kommt der Herr der



Kraft zu laufen



Beten



Zuhören

Vorschlag für eine adventliche Feier im Familienkreis oder in der offenen Kirche oder alleine ... für die kommenden 4 Adventssonntage.

Der Ablauf ist ein Vorschlag. Wir sind frei, kreativ damit umzugehen. Aber wir nehmen uns für jeden Schritt Zeit und genießen die Pausen, die entstehen.

Wir brauchen:

- ▶ einen Adventskranz
- ▶ die CD* „Gitarrenmusik zum Advent“
- ▶ die CD* „Best of Adventskalender“
- ▶ das Gotteslob (GL)
- ▶ das Liederbuch „Halleluja“ (Hal)

Ablauf:

Wir sitzen um den Adventskranz und entzünden die Kerzen am Adventskranz.

Wir singen dabei „Wie sagen euch an den lieben Advent“ (GL 223).

Dann machen wir gemeinsam das Kreuzzeichen. Jemand spricht das Gebet.

Wir singen ein Lied (mit Unterstützung von der CD*).

Jemand liest das Evangelium vor.

Wir betrachten die Wortwolke und tauschen uns aus: Welches Wort finde ich an diesem Adventssonntag besonders interessant und warum?

Wir formulieren frei eine Bitte und/oder einen Dank.

Wir singen wieder ein Lied (mit Unterstützung von der CD*).

Wir beten das Vaterunser.

Jemand spricht den Segen.

Mit einem Lied (mit Unterstützung von der CD*) beenden wir unsere adventliche Feier.

** Hier steht ein Text aus dem hervorgeht, wo man die CD kaufen kann. Oder sich die Lieder per Stream anhören kann.*



Wir entzünden die erste Kerze auf dem Adventskranz und singen dabei „Wir sagen euch an den lieben Advent“.

Kreuzzeichen

Gebet

Guter Gott,
wir sind hier. Du auch.
Dieses Jahr ist alles anders.
Und trotzdem freuen wir uns auf das Fest der Geburt Jesu,
deines Sohnes.
Er macht hell, was in unseren Herzen dunkel ist.
Er kann trösten, wo wir traurig sind.
Lass uns spüren, dass er uns nahe ist.
Gib uns die Kraft, selbst aufzubrechen und ihm
entgegenzugehen.
Amen.



Lied: „Macht hoch die Tür“

(Gitarrenmusik zum Advent*, Nr. 1; GL 218)



Evangelium

Damals sagte Jesus zu seinen Jüngern:
„Darum werdet nicht nachlässig und bleibt wach!
Denn ihr wisst nicht, wann es soweit ist.“

Was das Kommen des Menschensohnes betrifft, so ist es wie bei einem Mann, der für lange Zeit verreist. Bevor er sein Haus verlässt, weist er jedem Angestellten eine bestimmte Arbeit zu und befiehlt dem Pförtner, wachsam zu sein.

Genauso sollt auch ihr wach bleiben! Ihr wisst ja nicht, wann der Herr kommen wird, ob am Abend oder um Mitternacht, im Morgengrauen oder nach Sonnenaufgang.

Deshalb sollt ihr zu jeder Stunde auf seine Ankunft vorbereitet sein und nicht etwa schlafen. Was ich euch sage, gilt auch für alle anderen Menschen:

„Ihr müsst immer wach und bereit sein!“



Wortwolke

Welches Wort in dieser Wortwolke finde ich an diesem Adventssonntag besonders interessant und warum?



Bitte und/oder Dank

Lied: „Ubi caritas“

(Gitarrenmusik zum Advent*, Nr. 6; GL 445)

Gebet: „Vaterunser“

Segen

Komm, Herr, segne uns und erfülle uns mit Frieden.
Sei allen nahe, die dich besonders brauchen, und
sei Licht auf allen Wegen.
Du Vater, Sohn und Heiliger Geist.
Amen.

Lied: „Schenke mir, Gott, ein hörendes Herz“

(Best of Adventskalender*, Nr. 3)

Refrain: Schenke mir, Gott, ein Herz, das lebt und schlägt,
das für das Leben schlägt.

1. Schenke mir, Gott, ein hörendes Herz,
das seinen Ohren traut in dieser Welt.
Schenke mir, Gott, ein hörendes Herz,
das seinen Ohren traut in dieser Welt!
2. Schenke mir, Gott, ein sehendes Herz,
das mir die Augen öffnet für die Welt.
Schenke mir, Gott, ein sehendes Herz,
das mir die Augen öffnet für die Welt!
3. Schenke mir, Gott, ein fühlendes Herz,
das für den andern aufgeht jeden Tag.
Schenke mir, Gott, ein fühlendes Herz,
das für den andern aufgeht jeden Tag!





**Du
öffnest
Kirche!**

Kirche ist offen!

Im Bistum Essen versuchen wir, in der Adventszeit so viele Kirchenräume wie möglich für Besucher und Besucherinnen zu öffnen. Denn nur eine offene Kirche ist eine offene Kirche.

willkommen.bistum-essen.de



Bistum Essen